

Germany-Dresden: Electrical wiring and fitting work

OJ S 90/2020 08/05/2020

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Projektgesellschaft Anbau City Center Dresden GmbH & Co. KG

Postal address: Friedrich-List-Platz 2

Town: Dresden

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Postal code: 01069

Country: Germany

Contact person: Carsten Schaarschmidt – Allgemeiner Einkauf

E-mail: Carsten.Schaarschmidt@enso.de

Telephone: +49 3514685335

Fax: +49 351468785335

Internet address(es):

Main address: www.pacc-dresden.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.pacc-dresden.de

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.pacc-dresden.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Other activity: Planung, Errichtung und Betreibung eines Anbaus an das bestehende Gebäude „City Center“

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

GHV – Gemeinsame Hauptverwaltung ENSO/DREWAG – Los Starkstromanlagen

II.1.2. Main CPV code

45311000 Electrical wiring and fitting work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Auf dem Friedrich-List-Platz 2 in 01069 Dresden ist der Neubau der gemeinsamen Hauptverwaltung der DREWAG und ENSO mit zwei Hochhauskernen geplant und schließt von Süden an das City Genter an. Das Baufeld grenzt im Süden an die Lindenastraße. Im Osten befindet sich die Fritz-Löffler-Str. mit Tramschienen und im Westen ein Nachbargrundstück mit niedrigeren Gebäuden. Der Neubau ist mit zwei Untergeschossen geplant, die Baugrube ist ca. 9 m tief. Der kubische in seiner Höhe gestaffelte Baukörper umschließt mit seinen unteren 5 Geschossen einen rechteckigen Hof und bildet an seiner Nord- und Südseite einen 6- und einen 13-geschossigen Turm aus. Es entsteht ein Gebäude mit ca. 27 200 m² BGF, davon ca. 8 000 m² unterirdischer BGF in 2 Untergeschossen mit überwiegender Nutzung als Tiefgarage.

Das Leistungsverzeichnis beinhaltet die Leistungen zur Lieferung und Montage der Starkstromanlagen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45331100 Central-heating installation work, 45317300 Electrical installation work of electrical distribution apparatus

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Friedrich-List-Platz 2 01069 Dresden

II.2.4. Description of the procurement

In der neuen Gebäudehauptverwaltung der ENSO/DREWAG werden nachfolgend aufgeführte Anlagen eingebaut:

- 2 Gebäudehauptverteilungen (allgemeines Netz);
- 2 Gebäudehauptverteilungen (Ersatznetz);
- Schienenverteilersystem bis 4 000 A;
- Schienenverteilersystem bis 1 250 A;
- Verteilungen und Einbaugeräte;
- ca. 5 500 m Leitungen mit Funktionserhalt;
- ca. 1 750 m Flachleitungen;
- ca. 79 000 m Installationsleitungen bis 5x6 qmm;
- ca. 11 300 m Installationsleitungen/-kabel bis 240qmm;
- ca. 10 000 m Verlegsysteem Steig- und Kabeltrassen;
- ca. 6 100 St Installationsgeräte (Schalter, Steckdosen usw.);
- Beleuchtungsanlage mit Allgemeinbeleuchtung (ca. 2.800 St Leuchten) und Sicherheitsbeleuchtung (Aufschaltung auf das NEA).
- Stationäres Netzersatzaggregat mit 800kVA im 7.OG.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 12/10/2020 End: 22/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Vorlage Eintragung Handelsregister (nicht älter als 12 Monate) oder Berufsregister,
- b) Vorlage Eintragung Gewerbezentralregister.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und § 124 GWB,
 - b) Angabe von Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (*),
 - c) Eigenerklärung zur finanziellen Situation,
 - d) Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
 - e) Angaben zur Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Jahresdurchschnitt beschäftigten Arbeitskräfte und Führungskräfte (*),
 - f) Eigenerklärung des Bewerbers und/oder deren Versicherers im Auftragsfall eine projektbezogene Betriebshaftpflichtversicherung gemäß den Besonderen Vertragsbedingungen Pkt. 9.4 b vorzuweisen,
- (*) nicht erforderlich bei Nachweis der Eintragung in das PQ-Verzeichnis.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- a) Referenzen zu „Starkstromanlagen“
 - Leistungsumfang: Werk- und Montageplanung, Lieferung, Montage
- b) Projektleiter
 - Berufserfahrung;
 - Referenzen gemäß den Anforderungen aus Punkt. III.1.3. a).
- c) Werk- und Montageplanung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu a)

- mind. 1 vergleichbare Referenz;

— Auftragssumme je Referenz: mind. 2 Mio. EUR;

— Fertigstellungstermin nicht älter als 2014.

Angaben:

— Ansprechpartner;

— Art der ausgeführten Leistung;

— Auftragssumme;

— Ausführungszeitraum;

— Vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer);

— Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Zu b)

— mind. 10 Jahre Berufserfahrung.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Einreichung per E-Mail, Post oder per Fax ist unzulässig. Gem. § 51 Abs. 2 SektVO hat der AG ein Entschließungsermessen dahingehend, ob und ggf. welche fehlenden Erklärungen und Nachweise, er nachfordert. Der AG bindet sich hinsichtlich dieses Ermessens nicht vorab: Bewerber können nicht darauf vertrauen, dass sie Gelegenheit erhalten, fehlende Erklärungen und Nachweise nachzureichen. Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert. Dem Bieter steht frei, die Eignung mittels Formblatt 124 nachzuweisen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Siehe Ausschreibungsunterlagen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Ausschreibungsunterlagen

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Rechtsform von Bewerbergemeinschaften (BG): Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe Erklärung, dass Mitglieder der BG (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der ARGE hinaus. BG muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Für die Erklärung kann das vorgegebene Formblatt verwendet werden, das als Anlage dem Bewerbungsbogen beiliegt. Die Vorlage d. Nachweises hat mit Abgabe der Bewerbung zu erfolgen. AG behält sich vor, ergänzende Unterlagen abzufordern, welche Zulässigkeit der Kooperation in Form einer BG (§ 1 GWB) belegen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende BG in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber Verfahren in einer BG fortsetzen wollen, ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder Veränderung Auswirkungen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/06/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/06/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/09/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Das Vergabeverfahren wird für alle Leistungen einheitlich als Verhandlungsverfahren gemäß § 119 Abs. 5 GWB i. V. m. § 13 Abs. 1 i. V. m. § 15 SektVO geführt. Es sind zunächst innerhalb der unter Punkt IV.2.2. angegebenen Frist (5.6.2020, 12.00 Uhr) Teilnahmeanträge mit den geforderten Erklärungen und Nachweise abzugeben/einzureichen (also noch keine Angebote einzureichen). Diese sind elektronisch über die folgende Internetadresse einzureichen: www.pacc-dresden.de (Verg.-Nr.: 013.0/GHV/20).
2. Für die Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen sowie des Angebotes erfolgt keine Kostenerstattung.
3. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (geforderter Mindeststandard).
4. Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zur Folge.
5. Die Nichteinhaltung der in der Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen geforderten Mindeststandards („Eigenerklärung“) führt zur Nichtbeteiligung am Verfahren.
6. Bewerber haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert.
7. Bewerber haben Verstöße gegen Vergabevorschriften zu rügen. Es gelten die Bestimmungen in § 160 Abs. 3 GWB. Soweit ihrer Rüge nicht abgeholfen wird, sind sie

insbesondere verpflichtet, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen. Ansonsten ist der Antrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig.

8. Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustr. 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.lds.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist daraufhin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustr. 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.lds.sachsen.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/05/2020